

Landwirtschaftsmeister:in

Im Bereich des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft, HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Raumberg 38, 8952 Irdning-Donnersbachtal, Institut für Biologische Landwirtschaft und Biodiversität der Nutztiere am Standort Thalheim/Wels, gelangt zum ehest möglichen Termin eine freie Planstelle der Entlohnungsgruppe h1 (Vertragsbedienstete/r) zur Besetzung. Die Bewertung des Verwendungserfolges wird nach 6 Monaten durchgeführt.

Wertigkeit/Einstufung:	h1/3
Dienststelle:	HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Dienstort:	Thalheim/Wels
Vertragsart:	Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	02.04.2025
Monatsentgelt/bezug:	h1/3 mindestens € 2.582,80 brutto
Referenzcode:	BML-25-0144

Aufgaben und Tätigkeiten

- Mitarbeit bei der Planung und technischen Durchführung von Versuchen der Abteilungen „Management Bio-Schwein“, „Bio-Wiederkäuergesundheits“ und „Biodiversität der Nutztiere“ am Standort Thalheim/Wels;
- Mitarbeit bei der Versuchsdatenerfassung und der Versorgung der landwirtschaftlichen Nutztiere (Schweine, Ziegen, Rinder) am Standort Thalheim/Wels;
- Leitung und Verwaltung der Holz- und Metallwerkstatt am biologisch bewirtschafteten Standort des Instituts für Biologische Landwirtschaft und Biodiversität der Nutztiere in Thalheim/Wels;
- Kontrolle der Funktionstüchtigkeit der technischen Einrichtungen in den Stallungen sowie den Maschinen und Geräten am Standort Thalheim/Wels; Wartung und Durchführung von Reparaturen bzw. Koordination von extern vergebenen Reparaturen an den Maschinen, Geräten und Stallungen am Standort Thalheim/Wels;
- Unterstützung bei der Planung und technischen Durchführung von Versuchen am Standort des Instituts für Biologische Landwirtschaft und Biodiversität der Nutztiere in Lambach/Stadl-Paura, am Hauptstandort des Bio-Instituts in Stainach-Pürgg sowie auf Bio-Praxisbetrieben;
- Unterstützung bei der Pflege des Geländes am Standort Thalheim/Wels;

Erfordernisse

1. Österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt;
2. Volle Handlungsfähigkeit;
3. Die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind;
4. Exakte, verantwortungsbewusste und zielorientierte Arbeitsweise sowie hohe Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit;
5. Landwirtschaftsmeisterprüfung;
6. Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung;
7. Unbescholtenheit;
8. Für Bewerber kommt noch das Anstellungserfordernis des abgeleisteten Grundwehr- bzw. Zivildienstes (im Falle der festgestellten Tauglichkeit) hinzu;
9. Führerschein Klasse B und F von Vorteil;

Die Erfordernisse der Z.1 bis Z.8 sind – im Hinblick auf die Gültigkeit einer Bewerbung - unbedingt zu erfüllen. Die Erfüllung des Erfordernisses der Z. 9 ist von Vorteil. Die Erfüllung dieser Erfordernisse ist durch geeignete Unterlagen nachzuweisen.

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Die Bewerberin/Der Bewerber nimmt zur Kenntnis, dass mit ihrer/seiner Bewerbung die Zustimmung zu einer allfälligen Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Sicherheitsbehörden zum Zwecke einer Sicherheitsüberprüfung sowie zur allfälligen Übermittlung dieser Daten an das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft verbunden ist.

Das Monatsentgelt beträgt in h1/3 mindestens € 2.582,80 brutto (erste Entlohnungsstufe). Es erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entlohnungsbestandteile. So beträgt bspw. das Monatsentgelt nach einer Tätigkeit von 4 Jahren bzw. der Anrechnung von Vordienstzeiten in diesem Ausmaß (dritte Entlohnungsstufe) in h1/3 € 2.767,00 brutto.

Bewerbungen samt Unterlagen, die das Vorliegen der Bewerbungsvoraussetzungen nachweisen, werden bis zum Ablauf von 3 Wochen nach Kundmachung der Ausschreibung ausschließlich online entgegengenommen. Bitte benutzen Sie dazu die Online-Applikation der Jobbörse des Bundes unter www.jobboerse.gv.at. Sollte eine Bewerbung über die Jobbörse des Bundes aus technischen Gründen nicht möglich sein, so ist diese unter Angabe des Referenzcodes an die angegebene Kontaktinformation (per E-Mail) zu übermitteln.

Das Auswahlverfahren wird nach dem Unterabschnitt C des Ausschreibungsgesetzes in der Fassung des BGBl.Nr. 366/1991 (=Aufnahmeverfahren mit Aufnahmegespräch) erfolgen.

Kontaktinformation

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
Abteilung Präs. 1, Petra Meier, Tel.: 01/71100/606914 DW (Mo - Do: 08:00 - 12:00 Uhr)

